

Xpert Zementmörtel			
Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel M 10/DIN EN 998-2, NM III/DIN V 18580, CS IV/DIN EN 998-1			
Anwendungsbereiche:	Mauermörtel zur Herstellung von Mauerwerk mit der Mörtelklasse M10. Zur Herstellung von Kellermauerwerk, Gewölbe- sowie bewehrtes Mauerwerk. Putzmörtel zur Herstellung von Unterputz für mineralisch oder organisch gebundene Oberputze. Im Innenbereich für Garagen, Hallen, Keller- und Feuchträume u. ä. Nicht geeignet für wärmedämmendes Mauerwerk.		
Eignung:	<ul style="list-style-type: none"> • für Wand • für innen und außen 		
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • gute Haftung • wasserhemmend • witterungsbeständig • wasserdampfdiffusionsfähig • hohe Festigkeiten • handverarbeitbar 		
Materialbasis:	<ul style="list-style-type: none"> • genormte/ zugelassene Bindemittel – DIN EN 197 • ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139 • Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften 		
Technische Daten:		Mauermörtel	Putzmörtel
	Mörtelklasse	M 10 nach DIN EN 998-2	CS IV nach DIN EN 998-1
	Mörtelgruppe	NM III nach DIN V 18580	
	Körnung	0 – 2 mm	
	Anmachwasser für 25 kg	ca. 3,5 – 3,75 Liter	
	Druckfestigkeit	≥ 10 N/mm ² nach 28 Tagen	
	Haftscherfestigkeit (nach EN 998-2 Anhang C)	≥ 0,15 N/mm ²	
	Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden (+20 °C)	
	Verarbeitungstemperatur	+5 °C - +30 °C (Luft-, Objekt- und Material)	
	Baustoffklasse	A1 – DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)	
Untergrundvorbereitung	Mauermörtel: Die Steine müssen frostfrei und frei von Verunreinigungen sein. Bei stark saugenden Steinen und/oder ungünstigen Umgebungstemperaturen ist ein vorzeitiger und zu hoher Wasserentzug aus dem Mörtel durch Vornässen der Steine oder andere geeignete Maßnahmen einzuschränken. Putzmörtel: Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, frostfrei und trocken sein. Der Putzgrund ist nach VOB/C-ATV – DIN 18350 DIN 18550 Teil 2 vorzubereiten und ein warzenförmiger Spritzbewurf mit geeignetem Vorspritzmörtel aufzubringen.		
Verarbeitung:	Sackinhalt in angegebene Wassermenge einstreuen und ca. 4 bis 5 Minuten manuell oder maschinell mischen. Der Mörtel ist innerhalb von 2 Stunden (20 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) zu verarbeiten. Werkmörteln dürfen auf der Baustelle keine Zuschläge und Zusätze (Zusatzstoffe und Zusatzmittel) zugegeben werden. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.		

Xpert Zementmörtel					
Nachbehandlung:	Mit geeigneten Maßnahmen vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie Sonne, Wind, Schlagregen und Frost schützen (z. B. mit Netzen, Jutesäcken).				
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> 25 kg Xpert Zementmörtel ergeben ca. 15 Liter Frischmörtel 				
	Mauermörtel				
			Mauermörtel		
		Steinformat	kg/m ³		
	Kurzzeichen	Maße in cm L x B x H	HM	ZM	LM21
	1 DF	24x11,5x5,2	--	--	--
	NF	24x11,5x7,1	--	--	--
	2 DF	24x11,5x11,3	221	230	--
	3 DF	24x17,5x11,3	221	230	--
	8 DF	24x24x23,8	155	160	--
12 DF	24x36,5x23,8	155	160	69	
20 DF	49x30x23,8	112	115	50	
Putzmörtel					
		Mörtelbedarf (kg/m ²)			
Putzstärke (cm)					
1,5		ca. 25			
2		ca. 33			
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette 				
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken angebrochene Gebinde sofort verschließen nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP 1 				
Entsorgung:	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.				
Hinweis:	<ul style="list-style-type: none"> die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30 °C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachträglich verdünnt werden es gelten die Anforderungen der DIN EN 998-1 und -2, DIN V 18580 und DIN EN 1996-2/NA Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich für Kinder unzugänglich aufbewahren weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt 				
Qualitätskontrolle:	<ul style="list-style-type: none"> unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert 				

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand Juli 2016